

Umweltgutachter*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Umweltgutachter*innen prüfen und zertifizieren Unternehmen und Organisationen nach dem europäischen Öko-Audit-System und erstellen Gutachten über die Umweltverträglichkeit von Produkten und Produktionsverfahren, über die Einhaltung bzw. Übertretung von umweltrelevanten Grenzwerten (z. B. Schadstoffbelastung, Emission von Treibhausgasen) sowie über die Umsetzung der Umweltziele des zu prüfenden Betriebes.

Weiters stellen sie gesetzlich vorgeschriebene Zertifikate und Prüfbescheinigungen in anderen Umweltrechtbereichen, wie z. B. im Treibhausgas-Emissionenhandel, Altfahrzeugverwertung oder Gefahrguttransport und Gefahrgutlagerung aus. Umweltgutachter*innen arbeiten vorwiegend bei Kammern, Ministerien und Umweltämtern sowie in Sachverständigenbüros oder Ingenieurbüros für Umwelttechnik. Sie arbeiten eigenständig sowie im Team und im Austausch mit verschiedenen Fachkräften.

Ausbildung

Für den Beruf Umweltgutachter*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Fachhochschul- oder Universitätsstudium z. B. Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Technische Chemie, Umweltwissenschaften oder Agrar- und Forstwissenschaften erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Betriebsprüfungen, Standortbesichtigungen usw. planen und vorbereiten
- Unternehmen und Organisationen nach dem europäischen Öko-Audit-System prüfen und zertifizieren
- Gutachten über die Umweltverträglichkeit von Produkten und Produktionsverfahren, über die Einhaltung/Übertretung von umweltrelevanten Grenzwerten (z. B. Schadstoffbelastung, Emission von Treibhausgasen) etc., erstellen
- Umweltmanagementsysteme, Umsetzung von Umweltzielen prüfen
- Prüfberichte erstellen, Zertifikate ausstellen, Erteilung des EMAS-Logos der EU
- Gutachten mit der Geschäftsleitung besprechen
- Konzepte und Vorschläge zu betrieblichen Verbesserungsmaßnahmen ausarbeiten und besprechen
- umweltrechtliche Gesetzestexte, Verordnungen, Richtlinien, Normen, Standards etc. kennen
- Dokumentationen, Datenbanken, Protokolle und Journale führen

Anforderungen

- chemisches Verständnis
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Beobachtungsgabe
- technisches Verständnis
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung
- Verhandlungsgeschick
- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-fähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Rechtsbewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- Zielstrebigkeit
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- komplexes / vernetztes Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinations-fähigkeit
- Organisationsfähigkeit